

AMTSBLATT

der Gemeinde Breitenbrunn/Erzgebirge



Jahrgang 2010

Mittwoch, den 4. August 2010

Nummer 16

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Informationen über die 6. Sitzung des Gemeinderates vom 12.07.2010

Der Bürgermeister eröffnete um 19.00 Uhr die 6. Sitzung des Gemeinderates Breitenbrunn und begrüßte die Gemeinderäte sowie Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung. Von den 19 Mitgliedern des Gemeinderates (einschl. Vorsitzenden) waren 15 Mitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates war somit gegeben.

Zur Tagesordnung gab es keine weiteren Ergänzungen, diese wurde bestätigt.

Zum Protokoll der letzten Sitzung vom 21.06.2010 wurden keine Einwände vorgebracht, so dass dieses durch den Gemeinderat endgültig bestätigt wurde.

Nach der Protokollkontrolle wurden nach eingehender Diskussion folgende Themen bzw. Beschlussvorlagen beraten und die jeweiligen Entscheidungen getroffen:

Beschluss:

Finanzierung der Baumaßnahme „Sanierung des Fußbodens in der Küche im Haus des Gastes“ Breitenbrunn als außerplanmäßige Ausgabe im Vermögenshaushalt der Gemeinde Breitenbrunn im Haushaltsjahr 2010

Der Gemeinderat von Breitenbrunn beschließt die Durchführung der Baumaßnahme „Sanierung des Fußbodens in der Küche im Haus des Gastes“ in Höhe von 19.000 Euro als außerplanmäßige Ausgabe.

Er bestätigt die im Protokoll des Gemeinderates vom 15.04.2010 getroffene Festlegung, die geplanten Haushaltsmittel für die Parkettsanierung im Großen Saal im Haus des Gastes in Höhe von 7.000 Euro für die Sanierung des Fußbodens der Küche im gleichen Gebäude einzusetzen und beschließt, die zusätzlich entstandenen Mehrkosten in Höhe von 12.000 Euro aus der allgemeinen Rücklage zu finanzieren.

Finanzierungsübersicht:

geplante Haushaltsmittel durch Umschichtung 7.000 Euro

Entnahme aus der allgemeinen Rücklage 12.000 Euro

Gesamtkosten 19.000 Euro

Beschluss:

Stundungsantrag Frau Beate Unger, zugleich als Alleinerbin nach Gerhard Unger, Schachtstraße 16, 08359 Breitenbrunn, für Gewerbesteuerzahlungen 1999 für gewerblichen Grundstückshandel in Höhe von derzeit 15.049,42 Euro

Der Gemeinderat Breitenbrunn beschließt, der vorgeschlagenen Ratenzahlung von monatlich 300,00 Euro durch Frau Beate Unger, zugleich Alleinerbin nach Gerhard Unger, Schachtstraße 16, 08359 Breitenbrunn, für Gewerbesteuerzahlungen 1999 für gewerblichen Grundstückshandel von derzeit noch 15.049,42 Euro zuzustimmen.

Beschluss:

Abschluss Garagenmietvertrag zwischen Gemeinde Breitenbrunn und Herrn Ralf und Frau Heike Fischer

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn stimmt dem Abschluss eines Garagenmietvertrages hinsichtlich der unentgeltlichen Überlassung eines Garagenstellplatzes in der Doppelgarage auf dem Flurstück 315/2 zwischen der Gemeinde Breitenbrunn und Ralf und Heike Fischer zu und beauftragt den stellvertretenden Bürgermeister mit der Vertragsunterzeichnung.

Beschluss:

Durchführung des Vorhabens der Gemeinde Breitenbrunn „Erweiterungsbau am Haus des Gastes Breitenbrunn“ im Vermögenshaushalt der Gemeinde Breitenbrunn im Haushaltsjahr 2010

Der Gemeinderat Breitenbrunn beschließt die Durchführung und Finanzierung des Vorhabens der Gemeinde Breitenbrunn „Erweiterungsbau am Haus des Gastes Breitenbrunn“ im Vermögenshaushalt der Gemeinde Breitenbrunn im Haushaltsjahr 2010 mit dem im Haushaltsplan eingestellten Gesamtkostenumfang in Höhe von 327,1 TEUR sowie vorbehaltlich der Fördermittelbereitstellung.

Finanzierungsübersicht

GRW-Antrag vom 08.06.2010
beantragte Zuwendung 294,4 TEUR

Eigenmittel 32,7 TEUR

Gesamtkosten 327,1 TEUR

Einbringung des Entwurfs zum 1. Nachtrag des Wirtschaftsplanes 2010 des Eigenbetriebes Wohnungswirtschaft der Gemeinde Breitenbrunn

Die einzelnen Pläne (Erfolgsplan, Vermögensplan, Stellenplan, langjährige Finanzierungsplanung (2009 bis 2013) zum ausgereichten Entwurf des 1. Nachtrages zum Wirtschaftsplan wurden durch die Kämmerin kurz erörtert. Im Entwurf des 1. Nachtrages zum Wirtschaftsplan wurde für das Haushaltsjahr 2010 Folgendes festgesetzt:

Erfolgsplan

Erträge	1.534.400
Aufwendungen	1.534.400
davon Jahresverlust	73.700

Vermögensplan

Finanzmittel	1.563.500
Finanzierungsbedarf	478.000
erübrigte Mittel	1.085.500

Stellenplan weist in der Verwaltung 2,3 VzÄ Sachbearbeiter und 2,0 VzÄ Arbeiter aus.

Die Finanzierung der Ausgaben aus dem Vermögensplan wird aus den Mieteinnahmen, Fördermitteln/Zuschüssen sowie Kreditaufnahmen und erübrigten Mitteln aus den Vorjahren abgesichert.

Die verbleibenden erübrigten Mittel werden für den Finanzierungsbedarf der Folgejahre benötigt. Im Haushaltsjahr 2010 sind im 1. Nachtrag Kreditaufnahmen in Höhe von 261.100,00.

Die Gemeinderäte nahmen den Entwurf zum 1. Nachtrag zur Kenntnis.

Der Entwurf des 1. Nachtrages zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Wohnungswirtschaft der Gemeinde Breitenbrunn für das Haushaltsjahr 2010 liegt nach § 77 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (Sächs-GemO) in der Zeit vom 16.07. bis 27.07.2010 in den Räumen der Wohnungswirtschaft, Neue Siedlung 48, während der Sprechzeiten zur kostenlosen Einsichtnahme durch jedermann öffentlich aus.

Einwohner und Abgabepflichtige können bis zum Ablauf des siebenten Arbeitstages nach dem letzten Tag der Auslegung (28.07. bis 05.08.2010) Einwendungen gegen den Entwurf erheben.

Beschluss:

Umgestaltung des „Thälmann-Ehrenhaines“ an der Einmündung Halbmeiler Weg im OT Rittersgrün

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt die Umgestaltung des Thälmann-Ehrenhaines im OT Rittersgrün in eine Gedenkstätte für die Opfer des Todesmarsches der KZ-Häftlinge im April 1945.

Hierzu ist entsprechend des vorliegenden Vorschlages am Denkmal des Ehrenhaines eine Gedenktafel anzubringen und im Ehrenhain neben dem Denkmal eine Informations-tafel mit historischen Fakten zum Todesmarsch und zur

Geschichte des Ehrenhaines aufzustellen. Die Verantwortung für den Inhalt trägt der Ortschronist bzw. der Chronistenstammtisch Rittersgrün. Die bisher angebrachten Tafeln sind für die Ortschronik aufzubewahren. Die Finanzierung des Vorhabens soll mit Spenden und Sponsorengeldern unterstützt werden, die bauliche Umsetzung soll durch die Gemeinde realisiert werden.

Beschluss:

Vergabebeschluss für das unbebaute Flurstück 1018/1 Gemarkung Rittersgrün (Niederglobenstein)

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn beschließt, das Flurstück 1018/1 der Gemarkung Rittersgrün entsprechend der öffentlichen Ausschreibung im Amtsblatt Nr. 10 vom 12.05.2010 an Dr. Bernd Hentschel, Karlsbader Str. 1, 08359 Breitenbrunn, mit dem Höchstgebot von 8.500,00 Euro zu veräußern. Alle anfallenden Kosten in Verbindung mit dem Kaufvertrag trägt der Käufer.

Beschluss:

Verkauf des Flurstücks 147/1 Gemarkung Antonsthal an Christoph Blei, Stortsweg 8, 44227 Dortmund

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn stimmt dem Verkauf des Flurstücks 147/1 der Gemarkung Antonsthal an Christoph Blei, Stortsweg 8, 44227 Dortmund, zum Verkehrswert von 3.900,00 Euro zu.

Alle anfallenden Kosten in Verbindung mit dem Kaufvertrag einschließlich des Verkehrswertgutachtens trägt der Käufer. Vorhandene Dienstbarkeiten sowie bestehende Pachtverträge sind vom Käufer zu übernehmen. Zum Verkauf ist die Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde einzuholen.

Beschluss:

Verkauf des Flurstücks 679/27 der Gemarkung Rittersgrün an Kai Sieber, OT Rittersgrün, Antonsthaler Str. 7, wegen Anbau Mehrzweckschuppen

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn stimmt dem Verkauf des Flurstücks 679/27 der Gemarkung Rittersgrün an Kai Sieber, OT Rittersgrün, Antonsthaler Str. 7, zum Verkaufspreis von 3.255,00 Euro zu. Alle anfallenden Kosten in Verbindung mit dem Kaufvertrag trägt der Käufer. Vorhandene Dienstbarkeiten sind vom Käufer zu übernehmen. Zum Verkauf ist die Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde einzuholen.

Beschluss:

Verzicht auf ein Vorkaufsrecht nach dem Sächsischen Wassergesetz

UR-Nr. 568/10 vom 20.05.2010 - Notar Härtel - Flurstück 316/1 Gemarkung Rittersgrün

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn bestätigt den Verzicht auf ein Vorkaufsrecht der Gemeinde Breitenbrunn nach dem Sächsischen Wassergesetz § 25 für das Flurstück 316/1, Gemarkung Rittersgrün, UR-Nr. 568/2010 vom 20.05.2010 - Notar Härtel - und stimmt der Erteilung des Negativattests zu Händen des Notars Härtel zu.

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Breitenbrunn, Hauptstraße 120, 08359 Breitenbrunn, Telefon 03 77 56 / 17 40, Fax 03 77 56 / 1 74 22 und Secundo-Verlag GmbH, 08496 Neumark/Sachsen.

Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76.

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Gemeinde Breitenbrunn ist Herr Bürgermeister Fischer;

für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Herr Peter Geiger, Geschäftsführer des Secundo-Verlages GmbH.

Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint 14tägig. Der Abonnementpreis beträgt vierteljährlich 1,53 Euro. Bestellungen sind an die Gemeindeverwaltung Breitenbrunn bzw. an die jeweiligen Außenstellen zu richten.

Beschluss:**Erwerb des Wohn- und Geschäftshauses Hauptstr. 118, 08359 Breitenbrunn, Flurstück 118e Gemarkung Breitenbrunn**

Der Gemeinderat der Gemeinde Breitenbrunn stimmt dem Erwerb des Wohn- und Geschäftshauses Hauptstraße 118, 08359 Breitenbrunn, Flurstück 118e, Gemarkung Breitenbrunn, zu und beauftragt den Bürgermeister mit dem Abschluss des Kaufvertrages.

Informationen zu den gesetzlichen Vorkaufsrechten

Für nachfolgende Urkunden wurden in Form eines Verwaltungsaktes Negativatteste durch die Gemeindeverwaltung erstellt:

Gemarkung Breitenbrunn

UR-Nr. 660/2010 vom 07.06.2010 - Notar Härtel - Flurstück 305/9 mit 9.620 qm

Gemarkung Rittersgrün

UR-Nr. 595/2010 vom 26.05.2010 - Notar Härtel - Flurstück 268 T. v. ca. 1.100 qm

UR-Nr. 696/2010 vom 14.06.2010 - Notar Härtel - Flurstück 323/9 mit 500 qm

Gemarkung Tellerhäuser

UR-Nr. 816/2010 vom 30.04.2010 - Notar Bochmann - Flurstück 92/5 mit 745 qm

UR-Nr. 689/2010 vom 01.06.2010 - Notarin Graefling - Flurstück 11/6 T. v. 3.000 qm

Information zum Erlass einer Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer

Die Gemeinde Breitenbrunn beabsichtigt aufgrund neuester Rechtsprechung und damit geschaffener Rechtssicherheit den Erlass einer Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer noch im Jahr 2010.

Mit der vorgenannten Satzung wird das Innehaben einer weiteren Wohnung (Zweitwohnung) neben einer Hauptwohnung zu Zwecken des persönlichen Lebensbedarfs, insbesondere zu Erholungs- und Ausbildungszwecken besteuert.

Diese Steuer betrifft grundsätzlich all die Personen, die mit einer Nebenwohnung in Breitenbrunn gemeldet sind und auch die Personen, die sich wegen der Wohnung mit Nebenwohnung im Sinne des Sächsischen Meldegesetzes zu melden hätten.

Weiterhin betroffene Personen sind Eigentümer von selbst bzw. nicht selbst genutzten Wohnungen, insbesondere

Ferienwohnungen und -häuser, auch wenn sie nicht auf Dauer genutzt werden.

Zeitgleich wird über die Einführung einer Fremdenverkehrsabgabe beraten.

Bauangelegenheiten

Der Gemeinderat gab zu folgenden Bauangelegenheiten seine Zustimmung:

- Umbau „Altes Sägewerk“ zu Gaststätte (Verlängerung der Baugenehmigung) Flurstück 732/2 Rittersgrün
 - Neubau Geräteschuppen Flurstück 1/14 Antonsthal
 - Abbruch des Windfangs und Anbau an das Wohnhaus Flurstück 611/2 Rittersgrün
 - Carportbau Eigenheim Hanisch
- Antragstellung auf Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes

Informationen

- Der Bürgermeister informierte über den Hinweis von Herrn Fritz Bellmann, das Wassertretbecken in Rittersgrün betreffend.

Die Gemeinde wird die rechtliche Basis prüfen und anschließend erforderliche Reparaturarbeiten durchführen.

- Information „Hundefreundliches Freibad“
Herr Fischer gab bekannt, dass der Antrag von Herrn Ott zu den verschiedenen öffentlichen Ämtern weitergeleitet wurde. Von einigen Ämtern stehen noch Antworten aus, bisher ist jedoch absehbar, dass überwiegend negativ beschieden wurde.
- Zum Eigenheim-Bauantrag Heinrich - Hammerleithe erhielt die Gemeinde eine tendenziös ablehnende Meinungsäußerung vom Bauordnungsamt.
Der Gemeinderat erteilt sein Einverständnis, eventuell eine Abrundungssatzung als Kompromisslösung zu erlassen.
Es findet eine Vor-Ort-Begehung statt.

Im nichtöffentlichen Teil wurden Personalangelegenheiten beraten.



Fischer
Bürgermeister



Allgemeines

Kulturangebot

Zeitraum 01.08. bis 31.08.2010

01.08.

10.00 Uhr Dampflokfahrttag in Rittersgrün
Sächs. Schmalspurbahn-Museum Rittersgrün e. V.

07.08.

21.00 Uhr Serenade im Kerzenschein im Park der Jagdschlossruine

Evangelisch-lutherische Kirchgemeinde Breitenbrunn

14./15.08.

11.00 Uhr Sommerschau der Kleintierzüchter
Parkanlage der Jagdschlossruine Breitenbrunn

12.00 Uhr Badfest im Freibad Rittersgrün
Handballverein Rittersgrün e. V.

21.08.

10.35 Uhr Ganztagswanderung zur „Brettmühle“ in Zwö-

- nitz und weiter zur „Neu-Friedrichsruh“ in Lößnitz
Heimatverein Silberwäsche Antonsthal e. V.
Gruppe Wandern, Tel. 03774/21577
ab Pennymarkt in Breitenbrunn
- 14.00 Uhr Bergwiesenfest am Hexenhäusel
EZV Breitenbrunn e. V.
- 21.00 Uhr Serenade im Kerzenschein im Park der Jagdschlossruine
Evang.-luth. Kirchgemeinde Breitenbrunn
- 22.08.**
14.00 Uhr Gemeindefest in Rittersgrün
Evang.-luth. Kirche Rittersgrün
- 27.08.**
18.00 Uhr Hutzenohmd in der Gaststätte „Zur Alten Pumpe“
EZV Erlabrunn/Steinheidel e. V.
- 27. bis 30.08.**
451. Kirchweihfest im Park an der Jadschlossruine Breitenbrunn
- 30.08.**
09.30 Uhr Kirmeswanderung für Einheimische und Gäste in Breitenbrunn - Rundwanderung nach Antonshöhe
ab Parkplatz am Rathaus

Touristinformation Breitenbrunn
Tel. 037756/1504

Änderungen vorbehalten!

**Einladung zur Kleintierschau des
Kleintierzüchtervereins 1897 e. V.
Breitenbrunn und zum Naturmarkt des
Landschaftspflegeverbandes
Westerzgebirge e. V. am 14.08.2010
Sommerschau der Kleintierzüchter Breitenbrunn
am 14. August**

Hiermit lädt der Kleintierzüchterverein 1897 e. V. Breitenbrunn alle Interessenten sowie Gäste aus nah und fern zu seiner diesjährigen Sommerschau in das herrliche Ambiente der Jagdschlossruine recht herzlich ein. Die Schau wird am Samstag um 10.00 Uhr eröffnet.

Es wird Geflügel und Kaninchen in den unterschiedlichsten Rassen und Farbschlägen zu bewundern sein. Für unsere kleinen Besucher halten wir eine besonders interessante Begegnung aus dem Tierreich bereit. Ebenso findet traditionell auch wieder der Naturmarkt des Landschaftspflegeverbandes statt. Wie auch in den vergangenen Jahren wird es eine Tombola geben. Für das leibliche Wohl sorgen die Vereinsmitglieder.

Also, liebe Interessenten, bitte Termin vormerken.

Gut Zucht
Der Vorstand

Über 20 Anbieter verwandeln die Hauptstraße bzw. den Parkplatz am Abenteuerspielplatz in Breitenbrunn in einen Marktplatz und Schauplatz für regionale Produkte und historisches Handwerk.

Direktvermarkter präsentieren Köstlichkeiten wie Käse- und Milchspezialitäten vom Rind und vom **Büffel**, Fleisch und Hausmacherwurst, Obst & Gemüse der Saison und weitere kulinarische Leckerbissen.

Weiterhin im Angebot sind Naturprodukte, Zwiebelzöpfe, Kräuter-Tee-Gewürze, Eier, Backwaren und einiges mehr. Für die „kleinen Marktbesucher“ gibt es eine Bastelstraße an dem Stand der Landfrauen. Dort kann man kleine Heufiguren herstellen.



Der vom Landschaftspflegeverband mit Unterstützung der Gemeinde Breitenbrunn organisierte 13. Breitenbrunner Naturmarkt findet am Samstag, dem 14. August 10, an der Hauptstraße und auf dem Parkplatz nahe Abenteuerspielplatz von 09.30 Uhr bis 16.30 Uhr statt.

Tierisches bestimmt das Programm in der Schlossruine: dort findet eine Geflügel- und Rassekaninchenausstellung statt. Diese wird vom Kleintierzüchterverein 1897 e. V. Breitenbrunn organisiert.

Alle Veranstalter laden ganz herzlich ein und hoffen auf eine gute Resonanz sowie auf schönes Wetter.

**Hinweis:
Kein Höhenfeuer anlässlich
der 451. Breitenbrunner Kirmes!!!**

Werte Bürger,

wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass zur diesjährigen Breitenbrunner Kirmes kein Höhenfeuer entzündet wird. Wir bitten Sie, dies zu beachten und keine Holzabfälle auf dem Feuerplatz abzulagen.

Freiwillige Feuerwehr
Breitenbrunn

Gemeinde
Breitenbrunn

**Sommerfest des AWO-Ortsvereines
Breitenbrunn**

Am Samstag, dem 21.08.2010, findet im Gelände der AWO-Erzgebirge gGmbH, Neue Siedlung 47, ein Sommerfest anlässlich des 20-jährigen Bestehens des AWO-Kreisverbandes ASZ e. V. statt.

Beginn ist 14.00 Uhr.

Viele Überraschungen und Aktivitäten werden für Groß und Klein geboten, unter anderem Basteln, Kinderschminken, Motorsport, Schatzsuche und vieles mehr.

Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Wir würden uns freuen, viele Gäste aus nah und fern an diesem Tag auf dem Gelände der Arbeiterwohlfahrt in der Neuen Siedlung 47 in Breitenbrunn begrüßen zu können.

AWO-Ortsverein Breitenbrunn

Liebe Rätselfreunde,

ich bedanke mich für die vielen Zuschriften und hoffe, dass ihr beim Rätseln genau solchen Spaß hattet, wie ich beim Erstellen des Rätsels.

Ich gebe euch hier die Lösungen für das tierische Rätsel bekannt:

1. DORFKOETER, 2. FERNSEHEULE, 3. RIESENROSS, 4. PFINGSTOCHSE, 5. EINTAGSFLIEGE, 6. TURTEL-TAEUBCHEN, 7. RABENVATER, 8. RINDVIEHCHER, 9. GRUENSCHNABEL, 10. NEBELKRAEHE, 11. DRECK-FINK, 12. BRILLEN-SCHLANGE, 13. ANGSTHASE, 14. SCHNAPSDROSSEL, 15. HUPFDOHLE, 16. GEWITTERZIEGE, 17. NASCHKATZE

LÖSUNGSWORT: DER FEURIGE DRACHEN

Leider können nicht alle gewinnen, deshalb entschied das Los.

Von 33 Einsendungen haben gewonnen:

Bärbel Lindorf aus Breitenbrunn, Selina Riedel aus Breitenbrunn und Wolfgang Stiege aus Antonshöhe

Die Preise wurden den Gewinnern zugestellt.

Im Anschluss gibt es wieder ein neues Rätsel, ich hoffe, dass ihr wieder dabei seid.

Mitmachen lohnt sich!

Weil ich nach der Sage gefragt wurde, möchte ich Sie hier nochmal aufschreiben. Herr Gotthard Lang war mir bei der Recherche behilflich. Danke Gola.

Sage von Breitenbrunn: (mündliche Überlieferung)
Besonders vor Weihnachten soll in Breitenbrunn eine feurige Kugel in den Lüften zu sehen sein. Sie hat zwei glutsprühende Augen und einen langen Feuerschweif. Manche Leute nennen diese Erscheinung auch den **feurigen Drachen**. Es soll überhaupt der Teufel darin stecken. Wenn man das Nahen dieser Feuerkugel bemerkt, soll man eilig weitergehen und nicht aufpassen, wo sie hinzieht. Die Kugel landet gewöhnlich bei den Leuten, die sich mit Leib und Seele dem Teufel verschrieben haben. Wo die Kugel einkehrt, dahin bringt der Teufel durch die Feueresse Geld. Natürlich sind darunter oft Teufels- oder Wechseltaler.

Mit Vorliebe kehrt der Teufel auf diese Weise in vereinzelt stehende Häuser, schwarze Winkel oder auf Anhöhen ein. Kommt man ihm in die Nähe, wird man angespien und verhext.

Ja, liebe Rätselfreunde, heute will ich wieder eure Märchenkenntnisse prüfen.

Alle Märchen sind wieder von den Gebrüder Grimm.

Märchenrätsel

1. _____
sparsame deutsche Bürger auf Hasenjagd (2 Wörter)
2. _____
kleines Volk bleibt aus Geiz und Habsucht solange am Weihnachtsbraten kleben, bis die Prinzessin lacht (2 Wörter)
3. _____
entlarvter Kidnapper zerfleischt sich selbst
4. _____
armes stummes verlogenes Mädchen sagt erst auf dem Scheiterhaufen die Wahrheit
5. _____
fein rausgeputzter Halbstarker vernascht durch glückliche Umstände bösen Zauberer und gewinnt ein Vermögen (2 Wörter)
6. _____
alter Hund erhält Gnadenbrot durch die Freundschaft eines Wolfes (3 Wörter)
7. _____
_____ wegen versoffenem Ungeziefer, geht alles den Bach runter (3 Wörter)
8. _____
Arbeitsunfall führt zur Volksermüdung
9. _____
weil Reinecke nichts vom Bartputzer lernen wollte wurde er gefangen (3 Wörter)
10. _____
dünnes Holz täuscht entmenschte Rentnerin (3 Wörter)

AL - BEN - BEN - CHEN - CHEN - CHEN - CHEN - DE - DER - DORN - FEL - FLOEH - FUCHS - GANS - GE - GOL - GRE - HAEN - KA - KAT - KIND - LAEUS - MA - NE - PEL - RIEN - ROES - RUM - SCHWA - SEL - SIE - STIE - STILZ - SUL - TAN - TE - TEL - TER - TER - UND - UND - UND - ZE

Prinzip dieses Rätsels

Versuche, aus den Silben die Märchen zu enträtseln, dann, sofern man die genauen Begriffe gefunden hat, richtig einordnen.

Die eingekästelten Buchstaben von oben nach unten gelesen, ergeben die Lösung.

Als Hilfe habe ich die Anzahl der Buchstaben und Wörter vorgegeben.

Das Lösungswort:

ist ein Blog zu Dingen, die gestern schon niemanden mehr interessierten – Zeitung!!!

Viel Spaß



wünscht eure Icke!

Einsendeschluss ist der 21.08.2010

Drei Gewinner können sich wieder freuen. Bei mehr als drei Einsendungen findet eine Gewinnerauslosung statt. Die Bekanntgabe erfolgt in der Ausgabe des Amtsblattes Nr. 18.



Lösungswort:	Spaziergang statt Porto
Absender nicht vergessen	Andrea Nowak Neue Siedlung 8 KW: Märchenrätsel Amtsblatt Nr. 16 im Ort

Breitenbrunn



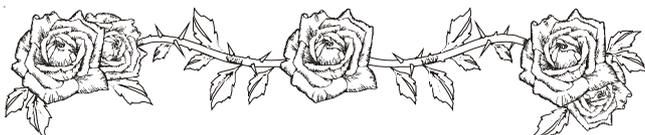
Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie die Volkssolidarität gratulieren folgenden Bürgern recht herzlich zum Geburtstag:



- am 05.08.2010**
- Frau Thea Jungnickel zum 77. Geburtstag
- Frau Lieselotte Schäfer zum 74. Geburtstag
- Frau Erika Anger zum 70. Geburtstag
- am 06.08.2010**
- Frau Hildegard Brysch zum 84. Geburtstag
- Herrn Erich Novotny zum 72. Geburtstag
- am 08.08.2010**
- Frau Ilse Ullmann zum 82. Geburtstag
- Herrn Alfred Zablowski zum 75. Geburtstag
- am 09.08.2010**
- Frau Johanne Hensel zum 77. Geburtstag
- am 11.08.2010**
- Frau Käte Lang zum 81. Geburtstag
- Frau Margot Müller zum 77. Geburtstag
- am 12.08.2010**
- Herrn
- Dr. Josef Tschwatschal zum 82. Geburtstag
- am 14.08.2010**
- Frau Alma König zum 81. Geburtstag
- Herrn Herbert Lang zum 73. Geburtstag
- Frau Hannelore Peter zum 73. Geburtstag
- Frau Christa Fritsch zum 71. Geburtstag
- am 15.08.2010**
- Frau Inge Treppner zum 76. Geburtstag
- am 17.08.2010**
- Frau Irene Weigel zum 82. Geburtstag



Einschulung der ABC-Schützen

Am 7. August 2010 um 14.00 Uhr werden im „Haus des Gastes Breitenbrunn“ folgende Kinder eingeschult:

- Lilly Gläs
- Jenny Hofmann
- Anastasia Rodenstock
- Cecile Schmieder
- Elena Trömmler
- Alina Weigel
- Evan Escher
- Maximilian Gräßler
- Kurt Hecker
- Oskar Janik
- Eric Jawanske
- Maximilian Kühnscherf
- Yven Kullert
- Max Noack
- Eric Riegler
- Pascal Wagner
- Wesley-Jay Walde



Wir wünschen allen Kindern eine schöne Feier im Kreise ihrer Familie und einen guten Start ins Schulleben.

Viel Freude beim Lernen
Hahnel
Schulleiter

Großbrand im landwirtschaftlichen Unternehmen Janik GbR Breitenbrunn

Am Montag, dem 19.07.2010, gegen 15.00 Uhr, kam es zu dem bedauerlichen Ereignis eines Totalschadens am Gebäudekomplex Bergeraum des landwirtschaftlichen Betriebes Janik GbR.

Dem Umfang und der Art und Weise des Brandereignisses entsprechend, waren alle Ortswehren der Gemeindewehr Breitenbrunn, verstärkt durch die Freiwillige Feuerwehr Schwarzenberg mittels Drehleiterfahrzeug, im Einsatz.

Den insgesamt 70 zum Einsatz kommenden Kameradinnen und Kameraden ist ein vorbildliches Handeln in dem insgesamt 24-stündigen Dienst bei der Brandbekämpfung zu bescheinigen und ebenfalls sowohl vom Geschädigten als auch von Seiten der Bürgerschaft der Gemeinde Breitenbrunn ein außerordentliches Dankeschön auszusprechen.

Die verantwortliche Einsatzleitung war jederzeit auf der Höhe der sich ändernden Ereignisse im Brandfall und hat vorbildlich diese koordinativen Aufgaben geleitet und umgesetzt.

Der Zweckverband Wasserwerke in Schwarzenberg, vornehmlich durch die Mitarbeiter Thomas Palme und Frank Bulst, hat durch sofortige Druckerhöhung als auch die Anschlussmöglichkeit an das Fernwassernetz für ausreichende Löschwassermenge in einer Größe von insgesamt knapp 400 m³ aus dem öffentlichen Netz Sorge getragen.

Ein besonderer Dank gilt aber auch den einheimischen Unternehmen Riedel Schrottverwertungs GmbH und Weinfurter Kunststoffverarbeitung und Formenbau, die durch den Einsatz firmeneigener Spezialkrantechnik als auch Containerfahrzeuge maßgeblich zu einer optimalen Bekämpfung des Großbrandes sofortige Hilfe leisteten. Bereits im Verlauf des Brandereignisses haben sowohl engagierte Bürgerinnen und Bürger des Ortes als auch die Ev.-Luth. Kirche Initiativen in die Wege geleitet, um den zu Schaden gekommenen Eigentümern des landwirtschaftli-

chen Betriebes finanzielle Hilfe zukommen zu lassen. Die Gemeinde Breitenbrunn schließt sich daher in vollem Umfang dem Aufruf der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Breitenbrunn zur Spende „Hilfsfonds“ im Sinne von Nächstenliebe und Mildtätigkeit an und bittet um eine rege Spendenbereitschaft. Die Angaben zur Bankverbindung sowie den Verwendungszweck entnehmen Sie bitte dem Spendenaufruf der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Breitenbrunn – Kirchliche Nachrichten.

Abschließend konnte wohlthuend zur Kenntnis genommen werden, dass die Bürgerschaft in unmittelbarer Nähe zum Brandort ein großes Maß an Verständnis für die akute Geruchsbelästigung durch das Ereignis aufbrachte.

Vereinsnachrichten

Einladung

**zum Grillfest der Ortsgruppe
Volkssolidarität Breitenbrunn**

**am 05.08.2010, 14.00 Uhr,
am „Hexenhäusel“ Breitenbrunn
(Herr Günther macht Musik)**

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme bis zum 29.07.2010 bei Ihrem Helfer.

Kirchliche Nachrichten

Hilfsfonds

**der Ev.-Luth. St. Christophoruskirchgemeinde
Breitenbrunn im Sinne von Nächstenliebe
und Mildtätigkeit**

„Hilfsfonds“

Die Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Breitenbrunn hat aus gegebenem Anlass (Brandkatastrophe in Breitenbrunn vom 19.07.2010) einen Hilfsfond im Sinne von Nächstenliebe und Mildtätigkeit eingerichtet. Unter dem Stichwort „Hilfsfonds“ und folgender Kontonummer bei der Kreissparkasse Aue-Schwarzenberg können Spenden eingezahlt werden.

Überweisung		870 560 00
		Kreissparkasse Aue-Schwarzenberg
Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen)		
EV.-LUTH. KIRCHGE B REITENBRUNN		Bankleitzahl
Konto-Nr. des Zahlungsempfängers		87056000
3001000758		
Kreditinstitut/Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers		
EUR	Betrag: Euro, Cent	
Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers - (nur für Zahlungsempfänger)		
noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen)		
HILFSFOND		
Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)		
Konto-Nr. des Kontoinhabers		
		20
Datum, Unterschrift		

111 309 SE 01/10

Kontonummer: 300 1000 758
Bankleitzahl: 870 560 00
Aus diesem Fond werden in Not geratene Personen unterstützt.

Bitte geben Sie bei Ihrer Überweisung **keine Namen von zu unterstützenden Personen** an. Wir können in diesem Fall Ihre Spende aus steuerrechtlichen Gründen nicht annehmen. Spendenquittungen können im Pfarramt Breitenbrunn ausgestellt werden.

Vielen Dank!

Karin Knoch, Pfarrerin

Landeskirchliche Gemeinschaft Breitenbrunn

Zur Gärtnerei 8

Mittwoch, 04.08.10

19.30 Uhr Frauenstunde

Freitag, 06.08.10

20.00 Uhr Posaunenchor

Samstag, 07.08.10

16.00 Uhr Teenie-Treff

Sonntag, 08.08.10

17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde und Kinderstunde

Montag, 09.08.10

19.30 Uhr Gebetsstunde

Dienstag, 10.08.10

19.30 Uhr Bibelstunde

Freitag, 13.08.10

20.00 Uhr Posaunenchor

Samstag, 14.08.10

16.00 Uhr Teenie-Treff

Sonntag, 15.08.10

17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde und Kinderstunde

Dienstag, 17.08.10

19.30 Uhr Bibelstunde

Gott sei Dank, Gott existiert nicht. Wenn aber, was Gott verhüten möge, Gott doch existiert?

Russisches Sprichwort

Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Breitenbrunn



Mittwoch, 04.08.10

06.00 Uhr Gebetstreffen

19.00 Uhr Frauentreff

Sonntag, 08.08.10

09.00 Uhr Familiengottesdienst

Montag, 09.08.10

14.30 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 2 - 5

19.00 Uhr Kreativtreff

19.30 Uhr Jugendtreff in Schwarzenberg

Mittwoch, 11.08.10

06.00 Uhr Gebetstreffen

14.30 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 6 - 8

19.30 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 15.08.10

09.00 Uhr Gottesdienst und Kinderbegegnung

Montag, 16.08.10

19.30 Uhr Jugendtreff in Schwarzenberg

Mittwoch, 18.08.10

06.00 Uhr Gebetstreffen

19.00 Uhr Bibelstunde

OT Antonsthal/Antonshöhe



Kirchliche Nachrichten

Landeskirchliche Gemeinschaft Antonsthal

Donnerstag, 05.08.10

19.30 Uhr Allianzgebetsstunde in der EMK

Freitag, 06.08.10

19.30 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 08.08.10

09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde + Kinderstunde

Donnerstag, 12.08.10

19.00 Uhr Frauenstunde

Freitag, 13.08.10

19.30 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 14.08.10

08.30 Uhr Sakramentsgottesdienst + Kinderstunde

Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Antonsthal



Mittwoch, 04.08.10

19.15 Uhr Posaunenchor

20.15 Uhr Männerchor

Donnerstag, 05.08.10

19.30 Uhr Allianzgebetskreis

Sonntag, 08.08.10

10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Schulanfang

Montag, 09.08.10

14.30 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 2 - 5 in Breitenbrunn

19.30 Uhr Jugendtreff in Schwarzenberg

Dienstag, 10.08.10

19.30 Uhr Gemischter Chor

Mittwoch, 11.08.10

14.30 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 6 - 8 in Breitenbrunn

19.15 Uhr Posaunenchor

20.15 Uhr Männerchor

Donnerstag, 12.08.10

19.30 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 15.08.10

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Montag, 16.08.10

19.30 Uhr Jugendtreff in Schwarzenberg

Dienstag, 17.08.10

09.00 Uhr Gebetskreis

19.30 Uhr Gemischter Chor

Mittwoch, 18.08.10

19.15 Uhr Posaunenchor

20.15 Uhr Männerchor

OT Erlabrunn/Steinheidel



Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie der Ortschaftsrat Erlabrunn gratulieren folgenden Bürgern recht herzlich zu ihrem Geburtstag:



am 9. August

Frau Gerda Grun zum 85. Geburtstag
Steinheidel

am 15. August

Herrn Erich Strobel zum 70. Geburtstag

am 17. August

Frau Hannelore Adam zum 71. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Ev.-luth. Kirchgemeinde Erlabrunn

Mittwoch, 11. August

19.00 Uhr Bibelkreis

Jeden Freitag, 18.30 Uhr, Andacht im Raum der Stille im Krankenhaus.

Mundartecke

De mauseten Aachhärle (Eichhörnchen)

In ner alten Geschicht las ich, doss vor siebzig Gahrne ben Meier Dav un seiner Linna die in Königswall, dos liegt bei Annebarg, ziehmlich dra anne Wald wuhneten, de Aachhärle egal de Äppeln vune Baam abeißen un runnerschmeißen taten. De Linna wur ball olber. Die Viecher froßen blus de Kärle raus, un die zerbissene Äppeln logn unten. Zen Äppelbrei machen ginge se gerod noch, aber se wollt ja aa vorn Winter ewingk Vorrat hobn. Do risser aanes Togs de Geduld un se saht zen Dav: Tu endlich ewos, nahm de Flint un schieß die Viecher ro.

Ne Dav blieb nischt annerschter übrig, denn wos de Linna saht, musst'r als gehorsamster Eherma machen. Befehl is Befehl, su hattersch aah ben Miletär gelernt. Also lauert'r denne Viecher auf. Ball warn se aah wieder do, gelei Zweea. Ihrn Getu enoch warn's Mannel un Weibel. Dr Dav leget nu a un ziele. Aber wu die putzign Dinger imme Baam rümgucketen un ne Dav esu treiherzig asaah taten, bracht'rsch net übers Harz, die Dinger ze drschießen. De Linna macht ne Dav ball de Höll haaß. Aber dr Dav hot's arschtemol in seiner Eh dr Linna ihre Aweisung ignoriert, aah wenn'r paar Tog biese Eh in Kauf nahm. Su ging nu dos Aachhärletheater wetter, bis se siech wu annerschter hie verzugn un gütlich taten.

Do musst'iech dra denken, wie's bis weit nei de sachziger Gahrne in vorign Gahrhunnert bei unnern Krankenhaus in Erlabrunn war, dos ja direkt anne Wald stieht. Bis zen großen Außenimbau un Reneviering war do seit'n Bau setter gruber Putz dra, un dos war ewos vor de Aachhärle. Do's in de Krankenzimmer egal su warm war, hatten die kranken Bargleit de Fanster auf, un ihr Zeig, wos de Besucher mitbrachten, wie Asserei oder Nascherei, legetn se zwischen die Doppelfenster, denn allis kunnten se ja net gelei verputzen.

Un nu kame de Aachhärle vun Märzenbarg ro, aber net bluß aans oder zweea, naa gelei e ganz Dutzend oder meh un klatterten bis nauf zen fünften Stock un mauseten de Asserei aus de Fanster. Die Dinger wurm mit dr Zeit esu frech, doss se gelei offn Fansterbratt sitzen bliebn un dort froßen.

Eh de Kumpeln dos weiskriegeten, gob's oft Spuk un Spektakel, wall se dachten, 's ward gemaust. Nu taten se nocherds die Viecher noch füttern, wall se su posierlich warn un kriegeten se gelei gar nimmeh lus. Do se ja aah Krankiten reischleppen kunnten, hot dr Ärztliche Direktor gespukt un dos Füttern verbuten.

Als noch dr neie Außengestaltung daar glatte Putz nakam, häret dos Gemaus noch un noch auf.

Itze, wu is ganze Krankenhaus umgestalt is un in de Zimmer aah Schränk sei, kenne de Patienten do drinne ihr Zeig aufbewahrn. Aber Aachhärle gibt's noch, nimmer suviel, wall viel Wald wag is durch denn großen Sturm, aber wenn im Garten de Haselnüss esu weit sei, ball zen Ernten, do sitzen manichsmol gelei vier sette Krageln im Strauch drinne. Aber mr muss se losen, ka se doch net druchen.

Gotthard Lang

OT Rittersgrün / Tellerhäuser



Allgemeines

Herzlichen Glückwunsch

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie der Ortschaftsrat Rittersgrün gratulieren folgenden Bürgern ganz herzlich zu ihrem Geburtstag:



am 5. August

Herrn Manfred Weigel zum 70. Geburtstag

am 6. August

Herrn Siegfried Schneider zum 72. Geburtstag

am 8. August

Herrn Heinz Fritzsch zum 80. Geburtstag

Frau Hanna Neubert zum 75. Geburtstag

am 10. August

Frau Gertrud Ullmann zum 90. Geburtstag

Herrn Gottfried Neubert zum 83. Geburtstag

am 16. August

Herrn Max Schwertl zum 80. Geburtstag

am 17. August

Herrn Klaus Seifarth zum 72. Geburtstag

am 18. August

Herrn

Manfred Blechschmidt zum 82. Geburtstag



Kindergarten-Abschlussfeier für unsere Schulanfänger

Das Kita-Jahr 2009/2010 ist nun bald zu Ende und unsere Vorschüler können ihn kaum erwarten -> ihren ersten Schultag! In der Buchstabenwelt und der Zahlenwerkstatt, bei Experimenten und vielerlei Erlebnissen waren besonders auch die letzten Wochen mit der intensiven Vorbereitung auf die Einschulung ausgerichtet. So waren unsere „Großen“ besonders eifrig, und sie durften schon seit einigen Monaten einmal in der Woche die Vorschule besuchen und mit ihren künftigen Lehrern zusammensein. Auch erlebten sie im Kindergartenalltag zahlreiche weitere Höhepunkte.

Einer davon war der traditionelle Besuch bei der „Freiwilligen Feuerwehr“. Hier stellten sie ihr Wissen mit Begeisterung unter Beweis, und so mancher Feuerwehrmann staunte nicht schlecht, wie viele Kinder die Nummer des Notrufes nennen konnten. Besonders interessant war natürlich, vor Ort Geräte und Zubehör der Feuerwehr kennenzulernen und zu erfahren, dass auch Feuerwehrleute noch dazulernen müssen. Das Spritzen mit dem Feuerwehrschauch ist für alle ein besonders aufregendes Erlebnis gewesen. Nach der Anstrengung kam der vorbereitete Imbiss gerade recht, und die Rückfahrt mit dem Feuer-

wehrauto bis zum Kindergarten rundete diesen tollen Vormittag ab. Gut merken wollten sich alle, dass Kinder schon ab 8 Jahren in die Jugendfeuerwehr aufgenommen werden können - eine spannende und verantwortungsvolle Freizeitaufgabe! Für diesen Erlebnistag bedanken wir uns noch einmal ganz herzlich bei den Feuerwehrmännern Herrn Schreiber und Herrn Kose!



Weiterhin durften die Kinder auch bei unserem Bäcker „Lang“ einen Vormittag verbringen und ihm sowie seinem Team bei seiner wichtigen Arbeit zuschauen. Es gab viele interessante Dinge zu sehen: die große Knettrommel für die Herstellung von Brot mit dem Sauerteig darin oder der riesige Backofen, in dem gerade die schon duftenden Semmeln gebacken wurden. Alle staunten über den langen Brotschieber und natürlich auch über die riesigen Mehlsilos. Dass Bäcker ein wichtiger Beruf ist, erkannten alle und durch den Kuchen- und Semmelduft angelockt, kam das bereitgestellte Gebäck gerade recht und wurde mit großem Appetit verzehrt. Auch für diesen lehrreichen Vormittag bedanken wir uns ganz herzlich bei der Familie „Lang“.



Der nächste Höhepunkt war unsere Kindergarten-Abschlussfeier. Dass unsere Schulanfänger wirklich gut gewappnet für den 1. Schultag sind, stellten sie mit einem kleinen Programm unter dem Motto „Im Kindergarten, da fangen alle mal als kleine Leute an“ unter Beweis. Mit verschiedenen, lustig dargestellten Berufen, Liedern und

Gedichten verabschiedeten sie sich am 10. und 11. Juni 2010 von den Kindergartenkindern, erfreuten ihre Eltern und Familienangehörigen.



Willkommen war auch die kleine Vesperrunde mit Tee, Kaffee, Semmeln und Gebäck und danach fuhren alle gestärkt zur Sternwarte nach Schneeberg. Im Kuppelsaal faszinierte „Die Reise des kleinen Thomas durch das Weltall“ alle Zuschauer und die Kinder konnten einen kleinen Einblick in die Sternenwelt erleben. Das war spannend!



Mit einem wehmütigen Auge sehen wir, das Team der Kita „Kinderland“ unseren Schulanfängern nach. Einige treffen wir ja in unserem Kinderhort wieder!

Unser herzliches „Dankeschön“ geht auch an Frau Eileen Werner für ihre langjährige Begleitung als Mitglied des Elternrates und an alle Eltern für ihre gute Zusammenarbeit während der Zeit ihrer Kinder bei uns! Unsere besten Wünsche begleiten alle Kinder auf ihren weiteren Wegen.

Ursula Fritsch
Erzieherin der AWO-Kita „Kinderland“
im Namen des gesamten Teams

Vereinsnachrichten

Sportliche Nachlese zum „Deutsch-tschechischen Sport-, Kultur- und Traditionswochenende“ am 19./20.06.10

Wie schon in den letzten beiden Ausgaben des Amtsblattes berichtet, stand das Wochenende des 20. Rittersgrüner Bahnhofsfestes ganz im Zeichen partnerschaftli-

cher Beziehungen zwischen den drei Partnergemeinden Münstertal, Nova Role und Rittersgrün. Aber nicht nur die Schützen oder die Alte-Herren-Fußballer haben sich in sportlichen Vergleichen miteinander gemessen, besonderes Anliegen war auch, die Kinder und Jugendlichen über den Sport einander näherzubringen.

So war die Sporthalle am Samstagvormittag die Austragungsstätte sportlicher Wettkämpfe der Grundschüler bzw. eines Miniturniers von Fußball-Jugendmannschaften. Während in den Staffelspielen der Grundschüler am Ende die Schüler der Rittersgrüner Grundschule die Nase vorn hatten, sicherten sich die Jugendfußballer aus Nova Role den Turniersieg vor der Breitenbrunner/Rittersgrüner Vertretung und der Mannschaft von der Abt-Columban-Schule Münstertal.

Am Sonntag stand das traditionelle Skispringen auf der Hammerbergschanze auf dem Programm. Die Gewinner und Platzierten des Sprunglaufes staunten am Ende nicht schlecht, denn die Siegerehrung wurde durch prominente Sportler vorgenommen: Ex-Profiboxweltmeister Markus Beyer und das Skisprungtalent Richard Freitag aus dem deutschen Nationalteam der letzten Vierschanzentournee ehrten die Sieger und Platzierten. Zuvor hatten diese Sportler, gemeinsam mit der Rittersgrüner Ehrenbürgerin, Doppelolympiasiegerin im Rudern, Roswitha Zobel, eine kleine Autogrammsunde am Schanzengelände durchgeführt.

Die Ergebnisliste des Sprunglaufes ist auf der Internetseite des FSV 07 Rittersgrün e. V. einzusehen.



Siegerehrung für junge Skispringer durch den Boxweltmeister Markus Beyer (Foto K. Welter).



Die siegreiche Jugend-Fußballmannschaft aus der Partnerkommune Nova Role, im Bild links Stadtrat Franticek Schlosler und rechts Bürgermeister Vaclav Hermann (Foto Vladimir Dolejsi Nova Role).

Aber noch ein Event darf nicht unerwähnt bleiben. Roswitha Zobelt hatte auf dem extra hierfür aufgebauten Ruderergometer vorgelegt.

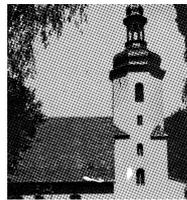
Ziel für die Besucher war nun, diesen vorgelegten Wert zu überbieten. Auch Sportvereinschef Arnfried Schneider und Ortsvorsteher Welter versuchten sich, doch schlussendlich blieb der Sieg in diesem Wettbewerb in der Familie Zobelt: Andreas Zobelt überbot den Wert seiner Mutter und erreichte das beste Ergebnis.

Vielen Dank noch einmal an alle, die zum guten Gelingen dieses Festes beigetragen haben.

FSV 07 Rittersgrün e. V.

Kirchliche Nachrichten

Ev.-luth. Kirchgemeinde Rittersgrün/Tellerhäuser



Mittwoch, 4. August

15.00 Uhr Mittwochskreis für ältere Gemeindeglieder

Donnerstag, 5. August

09.00 bis

10.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis im Pfarrhaus

20.00 Uhr Gemeindegebet

Sonntag, 8. August

10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Schulanfang mit Einsegnung der Schulanfänger
 Fahrdienst: Fam. St. Täubner, Ruf.-Nr. 7503

Sonntag, 15. August

08.30 Uhr Predigtgottesdienst

Fahrdienst: Fam. T. Kormeier, Ruf.-Nr. 8057

Wöchentliche Veranstaltungen

montags	17.00 Uhr	Konfirmandenunterricht ab 16.08.
dienstags	19.30 Uhr	Kirchenchor
mittwochs	19.30 Uhr	Posaunenchor
freitags	20.00 Uhr	Junge Gemeinde

Proben und Auftritte des Jugendchores

Freitag, 13. August

19.00 Uhr Probe in Zschorlau

Sonntag, 15. August

09.00 Uhr Gottesdienst in Zschorlau

„Jedes Reich, das mit sich selbst uneins ist, wird verwüstet; und jede Stadt oder jedes Haus, das mit sich selbst uneins ist, kann nicht bestehen.“

(Matt. 12, 25)

Kirchliche Veranstaltungen in Tellerhäuser:

freitags	15.00 Uhr	Kinderstunden
	19.00 Uhr	Bibelstunde
sonntags	09.30 Uhr	Gemeinschaftsstunde

Landeskirchliche Gemeinschaft Rittersgrün

Mittwoch, 4. August

09.30 Uhr Kinderfrühstück

19.30 Uhr Bibelstunde

Samstag, 7. August

19.00 Uhr EC-Jugendstunde

Sonntag, 8. August

19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

Mittwoch, 11. August

17.30 Uhr Kinderbibelkreis

19.30 Uhr Bibelstunde

Samstag, 14. August

19.30 Uhr EC-Jugendstunde

Sonntag, 15. August

19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Rittersgrün



Sonntag, 08.08.10

09.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 15.08.10

09.00 Uhr Gottesdienst in Breitenbrunn

Dienstag, 17.08.10

19.30 Uhr Bibelstunde

Umgestaltung des Thälmann-Ehrenhains am Halbmeiler Weg

Nachdem bereits der Ortschaftsrat im Frühjahr die Umgestaltung des Thälmann-Ehrenhains beschlossen hatte, wurde dies auch durch den Gemeinderat in der letzten Sitzung am 12.07.10 bestätigt.

Hintergrund der nun beschlossenen Umgestaltung ist das schon seit längerer Zeit gehegte Anliegen, dort an die Opfer des Todesmarsches von KZ-Häftlingen im April 1945 zu erinnern und damit einen Bezug zur regionalen Geschichte und zu Rittersgrün herzustellen.

Durch den Chronistenstammtisch wurde ein Vorschlag zur inhaltlichen Gestaltung ausgearbeitet. Demnach soll am Denkmal eine Gedenktafel mit dem Text: „Zur Erinnerung an die Opfer des Todesmarsches von KZ-Häftlingen im April 1945“ angebracht werden. Neben dem Denkmal soll eine Informationstafel aufgestellt werden, auf der detaillierte Informationen zu dem Todesmarsch im April 1945 angebracht werden, gleichzeitig soll auf der Informationstafel die Geschichte des Denkmals und des Ehrenhains, ggf. auch mit Fotos, dokumentiert werden.

Nunmehr eine Bitte: Die Finanzierung dieses Vorhabens soll über Spenden und Sponsorengelder erfolgen. Wer einen finanziellen Beitrag für das Vorhaben leisten möchte, sollte mit dem Ortschronisten Klaus Welter Kontakt aufnehmen.

K. Welter
 Ortschronist

4. Fortsetzung zum Beitrag

„Die friedliche Revolution in der DDR 1989, der Beitritt der DDR zur Bundesrepublik 1990 und der Aufbau Ost“

von Arnfried Viertel, Bürgermeister a. D.

23. Die Räume der Kreissparkasse im Gemeindeamt entsprachen nicht mehr den Erfordernissen moderner Geldwirtschaft. Die Gemeinde konnte Areal zum Neubau eines Sparkassengebäudes anbieten, das gleichzeitig Bauland für ein Einkaufszentrum auswies. Beide Vorhaben wurden auf dem Grundstück verwirklicht und sind von den Bürgern gut angenommen. Darüber hinaus wurden zusätzliche Parkmöglichkeiten und ein schön gestaltetes Areal mit Ruhebänken, Springbrunnen, Partnerschaftsymbol, Bergbauutensilien und der Ortspyramide geschaffen.
24. Um den Rittersgrüner Bürgern die ersehnten Telefonanschlüsse anbieten zu können, war der Bau einer neuen Telecom-Vermittlungsstelle erforderlich. Das Areal hierzu konnte die Gemeinde aus dem Gelände des ehemaligen Kindergartens am Pestalozziweg zur Verfügung stellen. Eine Million DM wurden investiert, damit jeder Haushalt in Rittersgrün einen oder mehrere Telefonanschlüsse erhalten konnte.
25. Als Glücksfall ist die geknüpfte Partnerschaft von Rittersgrün mit der Hochschwarzwaldgemeinde Münstertal zu betrachten, die 1993 vertragliche Bindung erfuhr. Durch regelmäßige Besuche und Gegenbesuche wurden nicht nur Verbindungen aufgebaut und aufrecht erhalten zwischen beiden Gemeinderäten und verschiedenen Vereinen, sondern auch persönliche und familiäre Beziehungen gepflegt. Das Zusammenwachsen der Deutschen aus den bisher getrennt gewesenen beiden Teilen Deutschlands erhielt eine reale Chance. Die sporadisch erfolgten Besuche in Frankreich förderten darüber hinaus auch den Europagedanken. Dem diente auch die Partnerschaft mit Nova Role (Neu Rolau) in der tschechischen Republik und Rittersgrün - vor 10 Jahren ins Leben gerufen.
26. Wie sich der Übergang in Wirtschaft und Landwirtschaft von der Planwirtschaft in die Soziale Marktwirtschaft vollzog, wurde schon im ersten Teil dieser Abhandlung erwähnt. Es war ein teilweise schmerzhafter Prozess, der oft schwerwiegend in die Biografie einzelner Bürger eingriff.
27. Von dieser Veränderung war auch das staatliche Gesundheitswesen der DDR betroffen, das sich allmählich auflöste. Ärzte und Zahnärzte machten in zunehmendem Maße von der Möglichkeit privater Niederlassung Gebrauch, so auch in Rittersgrün. Die medizinische Versorgung im Ort war aber zu keiner Zeit gefährdet.

20 Jahre nach Beitritt der DDR zur Bundesrepublik Deutschland lässt sich der Aufbau-Ost auch in Rittersgrün eindrucksvoll nachvollziehen. Der Erinnerung an die Geschehnisse, die das 45 Jahre voneinander getrennt

gewesene Deutschland mit seinen Bürgern wieder zusammengeführt hat, soll diese Ausarbeitung dienen.

Viele Millionen Fördergelder sind in unseren Ort geflossen. Eine moderne Infrastruktur steht uns als Bürgern zur Verfügung, von der wir zu DDR-Zeiten nur hätten träumen können. Die Lebens- und Wohnqualität hat sich erheblich verbessert und die Modernisierung auf allen Gebieten der Technik, besonders der Ausstattung mit Fahrzeugen und Geräten befindet sich allgemein auf hohem Niveau.

Unser Gesundheitssystem gehört trotz mancher Schwierigkeiten zu den Besten der Welt. Und mit unseren Rentenansprüchen der untergegangenen DDR sind wir im Netz des Rentensystems der Bundesrepublik aufgefangen worden.

Ein Blick über die Grenze zu unseren Nachbarn und ein Vergleich auf wirtschaftlichem und sozialem Gebiet lässt ermessen, welch Glücksfall es war, dass wir der Bundesrepublik beitreten konnten und damit die Hilfe und Unterstützung beim Wiederaufbau erfuhren. Vergessen wir nicht, dankbar zu sein.

Arnfried Viertel
Bürgermeister a. D. und
damaliger Gemeindevertreter

In Ihrem Amtsblatt

... haben Sie die Möglichkeit,
Anzeigen für **Familienereignisse** wie

- Geburt
- Verlobung
- Vermählung
- Danksagungen anlässlich
Geburtstag oder Hochzeit bzw.
Silberner/Goldener Hochzeit

o. Ä. aufzugeben.

Rufen Sie uns an unter

Tel. (03 76 00) 36 75



Bäckerei
Müller
Obst und
Sahne
Schnitten
... in verschiedenen Varianten

Breitenbrunn
Siedlereck 19
Fil. Hauptstr. 99



Seniorenzentrum Breitenbrunn

- Ambulante Pflege
- Servicewohnen
- Pflegewohnheim DA WOHN ICH

Drei gute Adressen an einem Ort.

www.awo-in-sachsen.de

**Weideland für Pferdehaltung
in Breitenbrunn, Erlabrunn
oder Steinheidel
zur Pacht oder zum Kauf gesucht!
Telefon: 01 71 57 78 096**

Müller Bestattungshaus



Schwarzenberg - Straße der Einheit 3
Lauter - Kirchstraße 2

In schweren Zeiten nicht alleine sein.

(0 37 74) 2 41 00

Info & Kosten unter: www.bestattungshaus-mueller.de

**günstige
Preise**

**alle
Marken**

Reifen
Aktuell.com

In unserem Sortiment führen wir:

- Autoreifen
- Felgen
- Alufelgen
- Kompletträder
- Sommerreifen
- Winterreifen
- Ganzjahresreifen
- Motorradreifen
- Quadreifen usw.

www.reifen-aktuell.com

info@secundoverlag.de • Telefon 037600/3675

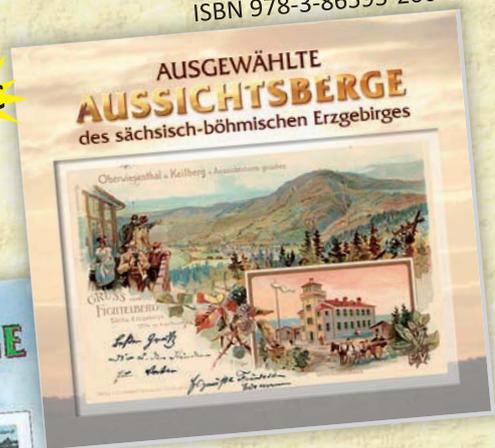
Suchen Sie ein schönes Geschenk?

ISBN 978-3-86595-347-6



17,90 €

ISBN 978-3-86595-206-6



17,90 €

Sächsisch-böhmische AUSSICHTSBERGE im westlichen Erzgebirge



15,24 €

ISBN 978-3-89570-593-9

**Alle Titel sind
erhältlich bei:
www.amazon.de
www.geigerverlag.de
Ihrer Buchhandlung**